8. 1. Oktober suchen wir e. j. Mann, ber e. tlichtige Lehre durchgemacht u. gute Empf. f. Chefs aufzuweisen hat.

C. Roemte & Cie. in Roln, Rreugg. 13.

Zum 1. Oktober (ev. etwas früher) suche ich einen tüchtigen, zuverlässig arbeitenden Gehilfen, der sehr gewandt im Ladenverkehr ist.

Bewerbungen mit Gehaltsanspr., Zeugnisabschriften und Photographie erbittet Minden i. Westf. Julius Bleek.

Wir fuchen mögl. für fofort jungeren Gehilfen, der eben die Lehre verlaffen haben fann.

3. Staudinger'iche Sort. Buch. in Bürzburg. Tüchtige Berkauferin, branchekundig, zu fofort oder später f. Buch-, Runft- und Musikalienholg. ges. Gef. Ung. erb. unter # 791 an d. Geschäftsft. des B.-B. erb.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In diefer Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Richtmitglieder bes Borfenvereins nur 10 & pro Beile.

Für jurift. Berlag. — Zum 1. Ott., ev. früher, sucht erfahr. Berlagsgeh. dauern de Stellung. Derfelbe ift durch 13jährige Pragis mit der herftellung, Bertrieb, Korzespondenz, Buchführung 2c. genau vertraut, zuverlässiger, fleißiger Arbeiter, sicherer Korreftor.

Ungebote unter H. # 829 an die Ge= Leipzig, Boftamt 8, erbeten.

Gehilfe, 25 Jahre alt, militärfrei, mit Buchführung, sowie mit allen im Sortisment vorkommenden Arbeiten vertraut, Kenntnisse im Papiers u. Schreibwarenshandel, längere Zeit im Kolportagebuchshandel thätig gewesen, sucht z. 1. Okstober, event. später, dauernde, wenn möglich Lebensstellung.

Freundl. gef. Angebote unter K. W. # 782 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Junger Gehilfe, der das Gymnasium bis Obersetunda und nachher die Handelsschule ein Jahr besucht hat, in einem großen Sortimente den Buchhandel erlernte und bis jest in einem Grosseschäfte thätig war, sucht Stellung im Verlage.

Suchender ist sowohl mit Buchführung, als Korrespondenz völlig vertraut, auch leichter französischer und englischer Korrespondenz fähig; beste Zeugnisse stehen ihm

Jur Berfügung. Gehaltsansprüche sehr bescheiben, da es bem Suchenden hauptsächlich darauf antommt, seine buchhändlerischen Kenntnisse zu vermehren.

Bef. Anerbieten werden unter 757 an die Geschäftsftelle d. B.=B. erbeten.

Junger Gehilfe, 21 Jahre alt, der am 1. Juli d. J. seine Lehre beendigt hat und seitdem im gleichen Geschäft als Gehilse thätig ist, sucht zum 1. Oktober anderweitig hilfen, d Stellung zur weiteren Ausbildung. Ders hat, Stel selbe ist auch im Papiergeschäft bewandert. bevorzugt.

Gef. Angebote unter F. R. 844 merden b. b. Geschäftsftelle b. B.-B. erbeten.

Für München. — Junger Sortimenter mit sehr guten Zeugn. u. Empfehlgn., im wissensch. Buchhandel durchaus bewandert, sucht für sofort oder später Stellung.

Angebote unter # 843 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich wünsche meinen Sohn im Alter von 16 Jahren bis zum Juli 1901 in einer solchen deutschen Buchhandlung unterzubringen, deren Inhaber gewillt ist, seinen Sohn im gleichen Alter in meine Buchhandlung eintreten zu lassen. Der junge Mann würde wie mein eigener Sohn in meine Familie aufgenommen werden, was ich auch für meinen Sohn in die Familie seines Chefs wünsche.

A. Maloine

Librairie médicale.

Paris, 23—25, Rue de l'École de Médecine.

Berlagsgehilfe, 25 Jahre alt, mit Auslieferung, Kontenführung 2c. vertraut, fucht zum 1. Oktober b. J. Stellung. Angebote unter G. H. I 847 an die Ge-

fcaftsftelle b. B.=B. erbeten.

Energischer, selbständig arbeitender Berlagsgehilfe, gelernter Sortimenter, mit allen Berlagsarbeiten durchaus vertraut, mit Renntnis der dopp. Buchführung u. guten Sprachkenntnissen, sucht z. 1. Okt. Stellung als Leiter eines kleineren Berlags oder als Behilfe in herstellung und Bertrieb. Beste Empfehlungen u. Zeugnisse stehen zur Seite.

Bef. Angebote unter J. 75, poftlagernb Beipgig, Boftamt 8, erbeten.

Volontär, mit Gymnasialabiturium, guten engl. u. franz. Kenntn., militärfrei, seit 1½ J. in e. lebhaft. Buch- u. Kunsth. einer Universitätsstadt thätig, sucht vom 1. Okt. an Stellung in e. gröss. Buchhandlung, wo er seine Lehrzeit beenden u. am 1. Januar 1901 ev. einen Gehilfenposten einnehmen kann.

Gef. Angebote unter H. N. 835 an die Geschäftsstelle des B.-V. er-

beten

Für einen in der theolog. Litteratur sehr bewanderten Buchhändler, der lange Jahre selbständig gewesen ist, suche ich eine mögl. dauernde Gehilfenstelle, am liebsten in einem Berlage. Ich kann denselben bestens empfehlen und stehe mit Auskunft gern zu Diensten.

Leipzig, 31. Auguft 1900. Ernft Bredt.

Für einen jungen Mann, ber seine Lehrzeit bei uns beendete, auch schon anderweitig konditionierte, gegenwärtig seine Militärzeit absolviert, such en wir zum 1. Oktober Stellung im Sortiment ober Berlage. Wir können benselben als durchaus zusverläffig bestens empsehlen. Angebote ersbitten

Bolger & Rlein in Landsberg a/B.

Jüngerer, strebsamer Sortimentsgehilfe, im Besitze des Einjähr. - Freiwill. - Zeugnisses, militärfrei, der in ersten Firmen, auch Universitätsbuchhandlung thätig war, sucht, gestützt auf vorzügl. Zeugnisse und beste Empfehlungen seines Chefs, Stellung in grösserem, wissenschaftl. Sortiment, ev. auch mit Antiquariat.

Gef. Angebote unter D. H. 121 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Suche für einen meiner jüngeren Bes hilfen, der im Sortim. u. Berlag gelernt hat, Stellung zum 1. Oftober. Leipzig

Bef. Angebote unter S. # 150 erbeten. Leipzig, 29. Auguft 1900. F. Boldmar.

Berlagsgehilfe, gelernter Sortimenter, 29 Jahre alt, mit allen buchh Arbeiten vertraut, doppelter Buchhalter, erfahren im Druckerei= und Zeitungswesen, sucht zum 1. Oktober Stellung im Verlag. Suchender ist militärfrei, evangelisch, und stehen ihm beste Empsehlungen und Zeugnisse zur Seite.

Gef. Angebote unter Nummer 713 an die Geschäftsftelle des B.-B. erbeten.

Ich fuche für meinen erften Gehilfen, burchaus vertrauenswürd. n. tüchtige Kraft, verheiratet, in einem befferen Geschäft dauernde Stellung zum 1. Oftober, früher oder später. Wohlersahren im Sortiment, Kunfthandel, mod. Antiquariat, mit gewandten Umgangsformen. Bon mir warm empfohlen.

H. Pörling, Buchhandlung u. Antiquariat.

Ausland (Sud-Defterr., Schweiz od. Belgien).

— Jüngerer, litterar. gebild. Mann, fathol., militärfrei, ledig, über 10 Jahre als Korres spondent u. 1. Stenograph thätig, Französ.

u. Englisch vollkommen, Italien. gut bes herrschend, sucht Gehilfenstelle bei bescheidenen Ansprüchen.

Gef. Angebote unter W. H. 845 an bie Geichäftsftelle b. B.=B. erbeten.

Birklich tüchtiger Sortimenter, auch im Berlag erfahren, mit 13jähr. Praxis, gewandt, selbständig und zuverlässig arbeitend, mit quten Litteratur= und Sprackkenntnissen, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, zum 1. Oktober möglichst leitende Stellung.

Ungebote unter C. L. Dr. 122 burch herrn Carl Fr. Fleifcher in Leipzig erbeten.

Für einen mir nahestehenben, strebfamen jungen Mann mit Reifezeugn.
f. b. Einj. Freiw. D., 22 J. alt, von
seinen bisherigen Prinzipalen auf
das beste empfohlen, suche ich zum
1. Ottober oder später Gehilfenstelle in
einem lebhaften Sortiment, womöglich am Riederrhein.

Duffeldorf, ben 25. August 1900. Dermann Dichels' Berlag.

Berlagsgehilfe mit langjähriger Praxis, mit fämtlichen Arbeiten des Berlages und der Druckereibranche, sowie allen kaufsmännischen Kontorarbeiten gründlich verstraut u. durchaus selbständige Kraft, sucht — gestütt auf beste Empsehlung — für 1. Oktober d. J., event. auch früher oder später, dauernde Stellung. Mittels u. Südsdeutschland, speziell Württemberg bevorzugt. Gef. Angebote unter G. A. besördert Herr Nobert Hoffmann in Leipzig.

Für Berlin. Jüngerer Gehilfe sucht zum 1. Oktober 1900, gestützt auf beste Zeugnisse und Empfehlungen, dauernde Stellung im Sortiment. Gef. Angebote u. A. B. 3 zu richten an die

E. Quaas'sche Kunst- u. Buchh. in Berlin.

Befette Stellen.

Die von uns ausgeschriebene Gehilfenftelle ift besett. Den herren Bewerbern für ihre Zuschriften besten Dank. Photographieen gingen birekt zurud.

Stuttgart, 28. Auguft 1900. Buchhandlung ber Ev. Gejellichaft.